

Kurt Ehrenberg

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Kurt Ehrenberg (* 22. November 1896 in Wien; † 6. Oktober 1979 ebenda) war ein österreichischer Paläontologe und Speläologe.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben
- 2 Veröffentlichungen (Auswahl)
- 3 Literatur
- 4 Weblinks
- 5 Einzelnachweise

Leben

Ehrenberg studierte seit 1915 an der Universität Wien, unterbrochen durch den Kriegsdienst 1916 bis 1918, wo er 1921 zum Dr. phil. promoviert wurde und habilitierte sich 1923 ebenda in Paläobiologie. Er war von 1923 bis 1936 Assistent von Othenio Abel und heiratete 1924 dessen Tochter. 1929 wurde Ehrenberg tit. außerordentlicher Professor und 1937 außerordentlicher Professor. Zwischen 1942 und 1945 war er ordentlicher Professor der Paläontologie und Paläobiologie und Leiter des Instituts für diese Fächer an der Universität Wien. Seit 1941 war Ehrenberg Mitglied der NSDAP. 1945 wurde er vom Dienst enthoben und 1947 unter Kürzung des Ruhegehalts in den Ruhestand versetzt^[1]. 1953 erhielt er eine Venia legendi für Speläologie an der Universität Wien, und hatte für dieses Fach von 1957 bis 1971 einen Lehrauftrag.

Kurt Ehrenberg erforschte fossile Echinodermen, Spurenfossilien und Fossilisation, insbesondere aber fossile Säugetiere des Pleistozäns.

Veröffentlichungen (Auswahl)

- *Erhaltungszustand und Vorkommen der Fossilreste und die Methoden ihrer Erforschung.* In: Emil Abderhalden: *Handbuch der biologischen Arbeitsmethoden.* Abt. X, Berlin und Wien 1929, S. 751-882.
- *Die plistozaenen Bären Belgiens.*
 - *I. Teil: Die Bären von Hastière.* In: *Memoires du Musée royal d'histoire naturelle* 64, 1935, S. 1-126.
 - *II. Teil. Die Bären von Trou du Sureau (Montaigle).* In: *Memoires du Musée royal d'histoire naturelle* 71, 1935, S. 1-97.
- *Paläozoologie.* Wien 1960.
- *Othenio Abel's Lebensweg, unter Benützung autobiographischer Aufzeichnungen.* Kurt Ehrenberg, Wien 1975 (Privatdruck).

Literatur

- Florian Heller: *Professor Dr. Kurt Ehrenberg zum 70. Geburtstag.* In: *Die Höhle* 17, 1966, S. 57-59

online (http://81.10.184.26:9001/personen_add/Ehrenberg_Kurt_Hoehle_017_0057-0059.pdf) (PDF; 1,4 MB)

- Helmuth Zapfe: *Index Palaeontologicorum Austriae* (= *Catalogus fossilium Austriae* Heft 15). Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien 1971, S. 26 online (http://81.10.184.26:9001/personen_add/Ehrenberg_Kurt_ex_Zapfe.pdf) (PDF; 354 kB)
- Friedrich Bachmayer, Helmuth Zapfe: *Kurt Ehrenberg*. In: *Annalen des Naturhistorischen Museums* 76, 1972, S. 1-18
- Erich Thenius: *Kurt Ehrenberg*. In: *Mitteilungen der österreichischen geologischen Gesellschaft* 73, 1980, S. 255-260 online (http://81.10.184.26:9001/personen_add/Ehrenberg_Kurt_MittGeolGes_073_255-260.pdf) (PDF; 658 kB)
- Hubert Trimmel: *Univ.-Prof. Dr. Kurt Ehrenberg gestorben*. In: *Die Höhle* 30, S. 84-86 online (http://81.10.184.26:9001/personen_add/Ehrenberg_Kurt_Hoehle_030_0084-0086.pdf) (PDF; 1,1 MB)

Weblinks

- Literatur von und über Kurt Ehrenberg (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=116382422>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek
- Literatur von und über Kurt Ehrenberg (<http://www.worldcat.org/identities/lccn-n85802332>) in der bibliografischen Datenbank WorldCat
- Kurt Ehrenberg bei ZOBODAT (http://www.zobodat.at/D/runD/D/cacheD/personen_details.php?nr=25124)
- Digitalisierte Aufsätze von Kurt Ehrenberg bei ZOBODAT (http://www.zobodat.at/D/runD/D/cacheD/literatur_liste.php?wc=a.adrnr=25124&ord=order%20by%20l.jahr1)

Einzelnachweise

1. Roman Pfefferle, Hans Pfefferle: *Glimpflich entnazifiziert. Die Professorenschaft der Universität Wien von 1944 in den Nachkriegsjahren*. V&R unipress, Göttingen 2014, ISBN 978-3-8471-0275-5, S. 287.

Normdaten (Person): GND: 116382422 | LCCN: n85802332 | VIAF: 93202981 |

Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Kurt_Ehrenberg&oldid=141568094“

Kategorien: Paläontologe | Hochschullehrer (Universität Wien) | Absolvent der Universität Wien | NSDAP-Mitglied | Österreicher | Geboren 1896 | Gestorben 1979 | Mann

- Diese Seite wurde zuletzt am 28. April 2015 um 15:16 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.